
Fahrt frei für die Drive-Modelle

Skoda bietet den Fabia sowie den frisch aufgewerteten Kamiq und Scala als Sondermodell „Drive“ an. Die Ersparnis gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell beträgt bis zu 2100 Euro.

Erkennbar ist das Editionsmodell des Fabia unter anderem außen an einer „Drive“-Plakette, 16-Zoll-Leichtmetallfelgen und getönten Scheiben sowie dem Interieur im Design Selection Loft mit Schwarz- und Grautönen in Schwarz und Grau. Mit an Bord sind Klimaanlage, Acht-Zoll-Infotainmentsystem mit Wireless Smartlink, Parksensoren, Rückfahrkamera, schlüsselloses Zugangs- und Startsystem sowie die Fahrprofilwahl. Als Teil des ebenfalls enthaltenen Pakets Licht & Sicht Plus halten unter anderem LED-Hauptscheinwerfer inklusive Kurven- und Abbiegelicht, Regensensor und Fernlichtassistent Einzug in den Kleinwagen. Zudem verfügt das Sondermodell über die Vorbereitung für eine Anhängerzugvorrichtung.

Der Scala Drive mit 17-Zoll-Alufelgen bringt die Optionspakete Winter Premium, Licht & Sicht Plus und Komfort mit. Dazu gehören unter anderem Matrix-LED-Hauptscheinwerfer, Rückfahrkamera, Parksensoren vorn und hinten sowie die Fahrprofilwahl. Vordersitze und Lenkrad sind beheizbar. Das 8,2 Zoll große Infotainmentsystem beinhaltet auch eine Phonebox mit induktiver Ladefunktion. Auch beim Scala ist eine Anhängerzugvorrichtung vorhanden. Die Ausstattung des Kamiq Drive ist ähnlich.

Skoda bietet die drei Drive-Modelle mit allen jeweils für die Baureihe verfügbaren Motor- und Getriebeversionen an. (aum)

Bilder zum Artikel



Skoda Fabia, Kamiq und Scala als Sondermodell „Drive“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



Skoda Fabia, Sondermodell „Drive“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



Skoda Scala, Sondermodell „Drive“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



Skoda Kamiq, Sondermodell „Drive“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda
